

Mitteilungen und Programm

April - September 2017

Heft 1 / 2017



aus dem Inhalt:



Lesetipp: Harald Lesch

ein Förster und sein Wald



„Ende Gelände 2017“



Reisebericht Nepal



Busfahrten für Wanderer 2017



Wanderstudienreise im September

Autorenlesung im April



Programm Höhenhaus



Walderlebnistage für Kinder



Kalk im Rückblick

Bericht aus Malente



NaturFreundeHaus Hardt



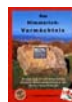
Haus Mitte



Wanderungen Kalk+OG



Himmerich



NaturFreunde Köln e.V.

Umweltschutz • sanfter Tourismus • Sport • Kultur

<http://www.naturfreunde-koeln.de>

Harald Lesch: Die Menschheit schafft sich ab

HARALD **LESCH**
KLAUS KAMPHAUSEN

ZUM STAND
DER GINGE



SPiegel
Bestseller

**DIE MENSCHHEIT
SCHAFFT SICH AB**

Die Erde im Griff des Anthropozän

KOMPLETTMEDIA

Der Astro-Physiker und Moderator in seiner Rolle des Mahners und Anwalt unseres Planeten. Seiner Meinung nach sind die Menschen gerade dabei „mit nie gekannter Hybris“ eben den Ast abzusägen, auf dem sie sitzen: sei es durch Ausbeutung der Bodenschätze, der Verpestung der Lufthülle oder auch durch die Verschmutzung der Weltmeere. Darüber hat Harald Lesch ein Buch geschrieben:

„Die Menschheit schafft sich ab –
Die Erde im Griff des Anthropozän“

Bei Youtube ist ein Video zu sehen, in dem Harald Lesch dem US-Präsidenten Paroli bietet:




Aehrensache
*Bio-
Vollkorn-
bäckerei*



Köln – Holweide, Piccoloministr. 304, T. 631863

(geöffnet: Mo, Di, Do u. Fr. 7.00h – 18.00h, Mi u. Sa 7.00h – 13.00h)

— auch in vielen Bioläden u. Reformhäusern in Köln und im Umland erhältlich —

www.aehrensache.de

...auch viele Spezialitäten für Allergiker...

Naturfreunde Köln e.V.



- 1. Vorsitzender:** **Jürgen Schramm**, Buschfeldstraße 43
51067 Köln, Tel. 0221/634536 • Mobil 0177/7476789
E-Mail: schrammii@web.de
- 2. Vorsitzende:** **Stefanie (Stanislawa) Karasch**
Honschaftsstr. 330, 51061 Köln, Telefon 0221/53998922
E-Mail: nfh-hoehenhaus@naturfreunde-koeln.de
- Kassiererin:** **Hildegard Siegler**, Esserstraße 7
51105 Köln, Tel. 0221/8305530
E-Mail: nc-mendleth@netcologne.de

Referent Wandern & sanfter Tourismus: Heinz Bensberg 02233/64128

Referent Natur- und Breitensport: Werner Frangenheim
0221/3606572

Referent Natur- und Umweltschutz: Herbert Kreisfeld 02202/83520

Beisitzer für Häuser: Fred Zimmermann

Beisitzerin für Senioren: Lore Bensberg 02233/64128

Internet & Kommunikation: Jürgen Schramm (s. oben)

Die Vorstandsmitglieder nach § 26 BGB sind in Fettdruck.

Konto der Ortsgruppe: BFS, IBAN DE17370205000001274600 • BIC BFSWDE33XXX

OG-Vorstand jeweils am 2. Dienstag alle zwei Monate um 19 Uhr

Impressum:

Herausgeber: NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Köln e.V.

Verantwortlich und Layout: Jürgen Schramm, Köln

Druck: Druckbetrieb Moosdruck, Leverkusen

Redaktionsschluss für Heft 2-2017 ist der 20. August 2017

bitte einhalten! Programmvorlagen an Jürgen Schramm, siehe oben.

**weitere Hinweise und Tipps sowie
neue und ältere Links:
auf den Kölner Seiten im Internet unter
www.naturfreunde-koeln.de**



Die Wälder sind mein berufliches Zuhause, und die Arbeit mit Bäumen ist mein Leben.



Frei nach dem Motto:

„Wäre es nicht meine Arbeit, so wäre es mein Hobby“.

Damit jeder, auch Sie, meine Freude teilen kann, veranstalte ich regelmäßig Waldführungen. Das nützt Ihnen natürlich wenig, wenn Sie zu weit entfernt für eine Stippvisite wohnen. Wenn Sie mögen, können Sie gerne dennoch mitwandern: In dem Buch „Das geheime Leben der Bäume“ nehme ich Sie mit auf einem Gang durch den Wald.

Auf meinen Webseiten können Sie mich und meine Tätigkeiten ein wenig näher kennen lernen. Und wer weiß: Vielleicht ist dies der Anlass für einen künftigen Besuch in der schönen Eifel. Ich würde mich freuen!

Möchten Sie mit mir die Wälder erkunden? Das können Sie gerne in meiner Waldakademie machen.

Oder beim Schutz der alten Buchenwälder helfen? Das geht mit dem Schutzprojekt „Buchen-Urwald“.

www.peter-wohlleben.de



Pressemitteilung:

„Ende Gelände“ kündigt für 2017 massenhaften zivilen Ungehorsam im rheinischen Braunkohlerevier an

„Rote Linien“ Aktion im Hambacher Forst läuten ein Jahr mit großflächigen Anti-Kohleprotesten ein



Köln, 17.2.2017. Das Aktionsbündnis „Ende Gelände“ kündigt für 2017 Massenkaktionen zivilen Ungehorsams im rheinischen Braunkohlerevier an. Sowohl im August (24.-29.8.) als auch im November während der 23. UN-Klimaverhandlungen in Bonn werden tausende Aktivist*innen aus ganz Europa die Tagebau-Infrastruktur blockieren und damit für eine gerechte Energiepolitik eintreten.

„Die politisch Verantwortlichen handeln nicht. Gemeinsam ziehen wir darum selbst die Konsequenz aus dem in Paris beschlossenen 1,5-Grad-Ziel: den sofortigen Kohleausstieg in Deutschland umsetzen.“, erklärt Josefine Klingner, Sprecherin von Ende Gelände. „Damit sagen wir Nein zur Kohle, ja zu Klimagerechtigkeit.“

Die Ende Gelände Aktionen reihen sich in einen vielfältigen Protest gegen Braunkohle in diesem Jahr ein. Bereits am kommenden Sonntag rufen lokale Bürgerini- >>>

Veranstaltungshinweis:

**In den Bergen Okharkots/
Nepal** – wandern und sich
begegnen

Fotobericht am
Mittwoch, den 5. April 2017
im Naturfreundehaus Kalk
ab 19 Uhr



**Veranstaltung der
Naturfreund_innen Kalk**
Beginn um 18.30 mit einem
gemeinsamem Essen

im Naturfreundehaus Köln-Kalk
Kapellenstrasse 9a · 51103 Köln



Reisebericht mit Fotos

In den Bergen Okharkots/ Nepal
wandern und sich begegnen

Mittwoch 5.4.2017 19.00 Uhr

Eine Teilnehmerin der 2. Weltfrauenkonferenz 2016 in Kathmandu nahm an dieser erstmalig veranstalteten „Social Trekking“ Tour in der mittleren Bergregion Nepals teil und berichtet vor dem Hintergrund der Weltfrauenkonferenz und der gesellschaftspolitischen Lage Nepals

tativen zur „Rote Linien“-Aktion im Hambacher Forst auf. Hunderte Menschen aus Deutschland, den Niederlanden und Belgien werden entlang der Rodungskante eine rote Linie ziehen und damit ein klares und farbkraftiges Signal gegen die weitere Abholzung des Waldes für den Braunkohletagebau setzen.

„Die rote Linie zeigt es deutlich: bis hierhin und nicht weiter! Ob an der Rodungskante des Hambacher Forstes oder mit Blick auf das 1,5-Grad-Ziel – wir werden die Zerstörung von Landschaft und Klima durch die Kohle nicht weiter tolerieren“, sagt Sprecherin Insa Vries.

Im vergangenen Frühjahr legte „Ende Gelände“ mit mehr als 4.000 Menschen aus 12 Ländern den Vattenfall-Tagebaubetrieb in der Lausitz lahm, 2015 blockierten 1500 Menschen den Tagebau Garzweiler im Rheinland. Rund 1.000 rotgekleidete Klimaschützer*innen protestierten bereits im vergangenen Oktober für die Rettung des Hambacher Forstes.

Pressekontakt *Ende Gelände* - Telefon: 01520/4560800 - www.ende-gelaende.org/presse

Für mehr Informationen zu „Be the Red Line!“:

<http://bündnis-gegen-braunkohle.de/rote-linien/>

<http://hambacherforst.bloosport.de/>

DER KLIMAWANDEL WARTET NICHT!

Busfahrten für Wanderer



Veranstalter: Bezirksgruppe Köln-Höhenhaus in
Zusammenarbeit mit der VHS Berg. Gladbach

2017 finden wieder vier Busfahrten bzw.
Exkursionen für Wanderer statt:

Sonntag, 21. Mai 2017 Die Krickenbecker Seen am Niederrhein

Die Krickensbecker Seen gehören zum Schwalm-Nettetal, das bei Wanderern wegen des besonderen Reizes der Landschaft schon lange beliebt ist. Unser Wandergebiet wird von der Nette durchflossen und, war ursprünglich eine reine Moorlandschaft. Erst durch die Gewinnung von Torf entstand eine Vielzahl von Seen, Teichen, Bächen und Gräben, die von Wäldern umrahmt sind. Auf den Seen können wir viele Wasservögel beobachten: Verschiedene Enten- und Gänsearten, Haubentaucher, Gänsesäger, Rallen, Möwen, Reiher und Kormorane.

Im Herbst machen Zugvögel in diesem Gebiet Rast und einige seltene Gäste aus dem hohen Norden nutzen aufgrund des milden Klimas das Gebiet als Winterquartier.

Wir beginnen unsere Wanderung am Parkplatz des Informationszentrums der biologischen Station an den Krickenbecker Seen. Wir wandern vorbei am Schloss Krickenbeck, durch Heide- und Moorgebiete, an Mühlen vorbei rund um einen Teil des Seengebietes. Die Gesamtlänge der Strecke beträgt ca. 15 km. Sie weist keine Schwierigkeitsgrade auf, kann aber bei Bedarf mehrfach unterbrochen oder abgekürzt werden. Zum Ende unserer Wanderung ist eine Einkehr geplant.



Sonntag, 9. Juli 2017 Dreitälerweg an der Sieg (Blankenberg)

Das Besondere an dem Dreitälerweg (der seit 2012 „Erlebnisweg“ heißt) ist, dass er die Geschichte und die Natur des Siegtals erschließt.

Von der Mühle zu Blankenberg, auch als „Steiner Mühle bekannt“, führt unsere Wanderung hinauf zur Ruine von Burg Blankenberg. Von hier aus hat man einen sehr schönen Blick ins Siegtal.

Wir durchwandern die kleine mittelalterliche Stadt Blankenberg (seit 1245 Stadtrechte). Anschließend führt unser Weg in das Ahrenbachtal (seit 2003 Naturschutzgebiet). In Süchtterscheid können wir die mittelalterliche Wallfahrtskapelle mit einem sehenswerten modernen Anbau besichtigen.

Weiter geht es durch das Naturschutzgebiet Krabachtal, an dessen Ende wir die Sieg passieren, um das Schloss Merten (Burg Merten und ehemaliges Kloster) zu erreichen. Über die Hennefer Siegauen wandern wir zu unserem Ausgangspunkt zurück.

Die gesamte Wanderstrecke ist ca. 16 km lang und als mäßig schwer zu bezeichnen. Die verkürzte Strecke beträgt ca. 10 km. Zum Abschluss ist eine Einkehr geplant.

>>>

Sonntag, 15. Oktober Rund um die Dauner Maare

Diese Rundtour führt uns zu einem der beliebtesten Wanderziele in der Eifel. Die Dauner Maare setzen sich aus drei verschiedenen Maaren zusammen.

Wir starten die Wanderung südlich von Daun in der Nähe von Trittscheid an einem kleinen Weiher mit Parkmöglichkeit. Durch Wald und Felder wandern wir nach Schalkenmehren, wo wir das älteste und größte der drei Maare, das flache Schalkenmehrer Maar erreichen. Von dort aus geht unser Weg um das Toten- oder Weinfelder Maar und weiter zum kleinsten, in einem engen Talkessel liegenden Maar, dem Gemünder Maar. Zwischen den beiden Maaren können wir auf dem Mäuseberg den Dronkenturm besteigen, der uns einen herrlichen Panoramablick über die Vulkaneifel bietet.

Bei der Wegführung wollen wir uns nicht nur auf diese Höhepunkte konzentrieren, weil der abwechslungsreiche Streckenverlauf mit wunderschönen Aussichtspunkten sehr sehenswert ist.

Für diese Wanderung kann zwischen zwei unterschiedlich langen Strecken gewählt werden (16 km und 10 km). Der Schwierigkeitsgrad ist als leicht eingestuft.

Nach unserer Wanderung ist eine Einkehr im Bistro-Café Mausefalle geplant.

Teilnahmebeitrag: NF-Mitglieder: 17 €, Nichtmitglieder: 21 €, Kinder 7 € ggf. Eintrittsgelder, die vorab angekündigt werden.

Achtung geänderte Abfahrtsorte!

Abfahrtsorte: 7:30 Uhr „Schmitze Bud“, Königsforst gegenüber Endstation Linie 9, (Parkplätze!); 7:45 Uhr Köln-Kalk, Bezirksrathaus gegenüber Kapelle;
8:00 Uhr Köln-Deutz, Bushaltestelle Auenweg am Bahnhof

Besonderes: zu jeder Fahrt gibt es eine mehrseitige, bebilderte Informationsschrift. Wanderstrecke und Busroute treffen sich mehrfach, so dass jede/jeder nach eigenen Kräften seine Wegstrecke wählen kann. Feste Schuhe und wetterfeste Kleidung sind erforderlich, Rucksackverpflegung.

Auskunft und Anmeldung: Herbert Kreisfeld, Katterbachstr. 33, 51467 Bergisch Gladbach, Tel: 02202/83520, Email: circolocampo@t-online.de

* Diese Fahrten werden öffentlich ausgeschrieben. Wir wollen so Menschen ansprechen, die unserer Gemeinschaft (noch) nicht angehören.

Wanderstudienreise „Westerzgebirge“

Termin 23.09. bis 30.09.2017

Auf dieser Reise sind Exkursionen und Wanderungen geplant.

Alles kommt vom Bergbau her! Ein Spruch, der an unsere Bergisch Gladbacher Region erinnert. Aber er soll für keine Region Europas so sehr gelten wie für das Erzgebirge. Der Name ist bezeichnend. Fast 1000 Jahre lang hat der Bergbau Menschen, Kultur und Wirtschaft besonders geprägt und eine einzigartige Landschaft entstehen lassen.

Schwarzenberg liegt zwischen Aue und Annaberg-Buchholz im westlichen Erzgebirge, das an das Vogtland grenzt. Aus einer Burg auf einem Bergsporn >>> weiter Seite 8



mit einer kleinen Siedlung entstand eine Bergbaustadt, die sich zur Industriestadt mit einer Schmelzhütte, Hammerwerken sowie Holzstoff- und Pappenfabriken entwickelte. Ein Barockschloss und die einschiffige St. Georgenkirche prägen heute das Stadtbild. Bei einer Stadtführung werden wir Näheres zur Stadtgeschichte erfahren. Ein wichtiger Erwerbszweig ist heute die Tourismusbranche.

In der Neustadt steht unser Hotel „Neustädter Hof“. Von hier wollen wir mit Wanderungen und Exkursionen mehr über Land und Leute erfahren.

Nicht nur bergbaugeschichtlich hat das Erzgebirge vieles zu bieten, sondern auch kulturell und landschaftlich. Burgen und Schlösser, Klöster, schöne Täler, Stauseen und interessante Städte wie Zwickau, Seiffen und Tschoppau werden uns faszinieren. Die meisten Orte sind durch den Wintersport mit erfolgreichen Sportlern bekannt.

Die Orgelpfeifen der Basaltfelsen am Scheibenberg lassen uns an Musikinstrumente- und Orgelbau (Silbermannorgeln) erinnern und auch die Auto- und Motorradindustrie, die hier zuhause war und ist (Tschoppau, Zwickau) darf man nicht vergessen. Zwickau ist auch der Geburtsort von Robert Schumann und August Horch.

Herzlich Willkommen in einer gästefreundlichen Region!

Zustiegsmöglichkeiten sind: Berg, Gladbach, S-Bahn- und Busbahnhof; Refrath, Haltestelle Linie 1 und Bensberg, Busplatz Steinstraße

Teilnahmekosten pro Person 605 €; Ermäßigung für NaturFreunde-Mitglieder 50 €.

Leistungen: Busfahrt, 7 x Übernachtungen, Halbpension, Zimmer mit Bad o. Dusche/WC, (Einzelzimmerzuschlag: 84 €), Mittagessen bei Hin- und Rückfahrt, Programm, Reiseleitung, Rücktrittskostenversicherung, Kolloquium, Programm und Ausflüge.

Es gelten die allgemeinen Bedingungen des Reiserechts. Der Vertrag kommt erst nach einer Anzahlung von 100 € zustande.

Anfallende Eintrittsgelder für Museen, Schlösser usw. sind ggf. vor Ort zu bezahlen

Wetter- oder organisationsbedingte Änderungen der Programme sind möglich!

Auskunft und Anmeldung: Herbert Kreisfeld, Katterbachstr. 33, 51467 Bergisch Gladbach,

Tel.: 02202-83520, Email: circolocampo@t-online.de

Wer war Peter Wiemar?

Neues zum Thema Himmerich

Februar 2017



Eine kleine Broschüre von Hans Peter Schmitz, zu finden auf unserer Homepage oder gedruckt von ihm unter Tel. 02201 - 53355

59. Literarisches Frühstück am Sonntag, 23. April 2017

Thema: Von Reisen und Heimat



Die NaturFreunde der Bezirksgruppe Köln-Höhenhaus freuen sich wieder einen Kölner Schriftsteller, Kay Löffler für eine Lesung im NaturFreundehaus Köln-Höhenhaus begrüßen zu können. Er berichtet von seinen Wanderungen in Indien und auf dem Jakobsweg und liest aus seinen Romanen *Dorf der Wolkenmacher* und *Ermittlungsdienst Chorweiler*.

Beginn der Lesung ist um 10 Uhr mit einem Frühstück. Teilnehmerbetrag incl. Frühstücksbüfett 6,-- Euro.

Kay Löffler wurde 1958 in Heide (Holstein) als Kay Müller geboren. Er ging nach Abschluss seiner Schulausbildung in die Öffentliche Verwaltung, wo er zunächst eine Verwaltungsausbildung absolvierte. Später unterbrach er seine Laufbahn, übte

andere Tätigkeiten aus und war wiederholt als Globetrotter in vielen Ländern der Welt unterwegs. 1987 kehrte er endgültig nach Deutschland zurück. Nach seinem Wiedereinstieg in die öffentliche Verwaltung war er als Ermittlungsdienstleiter des Ordnungsamtes in Köln-Chorweiler tätig. Von 1988 bis 1992 lebte er im nordrhein-westfälischen Bergheim-Niederaußem.

In den Jahren 1977 bis 1991 veröffentlichte er unter seinem Geburtsnamen Müller Kurzgeschichten, Lyrik, Satire und „Telegrammprosa“, u. a. in dem Computermagazin c't, im Kölner Stadt-Anzeiger, beim WDR und in mehreren Anthologien. 1999 erschien sein Debütroman *Ermittlungsdienst Chorweiler*, in dem er seine Erfahrungen als Ermittlungsdienstleiter des Ordnungsamtes dieser Kölner Trabantenstadt verarbeitete. Sein 2001 erschienener Jugendroman *Dorf der Wolkenmacher* handelt von einem kleinen Dorf, das aufgrund eines Tagebaus umgesiedelt werden muss. Eine Jugendclique versucht sich mit aller Macht dagegenzustellen und besetzt einen Wald. Inspiriert zu diesem Buch hatten ihn das Kohlekraftwerk in seinem damaligen Wohnort Niederaußem und die Umweltproblematik der Region.

Löffler ist Mitglied im Verband deutscher Schriftsteller (VS) in ver.di und im Autorenkreis Rhein-Erft.

Weitere Werke: Kleines Frauenhasserbuch. Anthologie. Satiren und Zitate. Edition Pernobilis im Engelsdorfer Verlag, Leipzig 2006 und Kleines Männerhasserinnenbuch. Anthologie. Satiren und Zitate. Zus. mit Isaban Sabine Römmer. Engelsdorfer Verlag, Leipzig 2010.



Bezirksgruppe Höhenhaus

Arbeitskreis Kultur und Tourismus der BG-Höhenhaus

Telefon 0221-682277 und 02202-83520

Gruppenabend normalerweise mittwochs um 19:30 Uhr im NF-Haus-Höhenhaus



Bitte auf abweichende Termine achten!

- So 02.04. 10:00 Uhr Wanderung ab Haus Hardt (s.S. 17)
- Mi 05.04. 19:30 Uhr „Fein“oder Platt-HPS liest heiter Besinnliches
- Sa 08.04. 10:00 Uhr Arbeitstag in Haus und Garten-Naturfreundehaus Höhenhaus-
- So 23.04. 10:00 Uhr Von Reisen und Heimat
59. mvLiterarisches Frühstück mit Kay Löffler (siehe Seite 9)
Kostenbeitrag für Frühstück und Lesung 6,00€
- Mi 26.04. 13:45 Uhr Ein Besuch in der Kinderstube für das Kölner Grün (Führung 14.00Uhr). Treffpunkt:Stadtgärtnerei Am Grauen Stein 26 zu erreichen mit Bus Nr. 153 von Deutz/Lanxess-Arena bis Hst.Esserstr. kurzer Fußweg (nach links Pfarrer Mollstr. -über die Autobahn-Am Grauen Stein, 2.Eingang). Info und Anmeldung Uta Wischeropp 0221-682277
- Mi 03.05. 14:15 Uhr -Echt Kölnisch Wasser- im Haus Glockengasse 4711
Treffpunkt vor Ort-Glockengasse. p.P. 5,00 €, Führung (14:30 Uhr) wird für Mitglieder aus der Gruppenkasse bezahlt
- So 07.05. 10:00 Uhr Wanderung ab Haus Hardt (siehe Seite 17)
- Mi 10.05. 14:00 Uhr Besuch des Forstbotanischen Garten und Friedenswald mit Werner. Treffpunkt:Linie 16,Hst Bahnhof Rodenkirchen
- Mi 17.05. 14:15 Uhr Vom Industriehafen zum „Inn“-Viertel-der Rheinauhafen
Ein Spaziergang mit Theo Werker durch Kölns neuestes Viertel.
Treffpunkt: Malakoffturm. p.P. 5,00 €,Führung (14:30Uhr) wird für Mitglieder aus der Gruppenkasse bezahlt
- So 21.05. Die Krickenbecker Seen am Niederrhein - Busfahrt für Wanderer
Info und Anmeldung Herbert Kreisfeld 02202-83520
- Mi 24.05. 19:30 Uhr Wir erinnern uns mit Herbert und schönen Bildern an unsere Busfahrten für Wanderer in 2016
- Mi 31.05. 14:00 Uhr Auf den Spuren des Erzbergbaus
Wanderung mit Hermann rund um den Lüderich (ca.7km)
Treffpunkt Schmitze-Bud - Weiterfahrt mit Pkws
Info und Anmeldung Hermann Figiel 02205-83969
- So 04.06. 10:00 Uhr Pfingstwanderung ab Haus Hardt
- Mi 14.06. 18:00 Uhr Bleck hinger de Britz
Einblicke hinter die Kulissen im Hännischen Theater
Treffpunkt vor Ort - Karten sind bereits erworben
- So 18.06. 9:40 Uhr Bahnhof Deutz
Bäume lügen nicht - nach dem keltischen Baumhoroskop lernt jeder seinen persönlichen Baum und dessen Charaktereigenschaften kennen
Ein besonderer Spaziergang mit Rudi Kühlem in Bad Honnef
Info und Anmeldung Uta Wischeropp 0221-682277
- Mi 21.06. 17:30 Uhr Spielend wenden wir die Sonne
Jeder bringt was mit - Alle werden satt.

>>>

- So 02.07. 10:00 Uhr Wanderung ab Haus Hardt (siehe Seite 17)
Mi 05.07. 14:00 Uhr LVR-Freilichtmuseum Lindlar
Bei einem Spaziergang mit Inge lernen wir das Museum kennen und
kehren auch im Museum ein, p.P. Eintritt 6,00€
Info und Anmeldung Uta Wischeropp 0221-682277
So 09.07. Dreitälerweg an der Sieg-Stadt Blankenberg - Busfahrt für Wanderer
Info und Anmeldung Herbert Kreisfeld 02202-83520
Mi 12.07. 14:15 Uhr Spaziergang mit Fritz Bilz durch Mülheim. Treffpunkt vor dem
Bezirksrathaus Wiener Platz mit Schlusseinkehr. p.P. 5,00€, Führung
(14:30Uhr) wird für Mitglieder aus der Gruppenkasse bezahlt
Mi 19.07. 15:45 Uhr Das Leben im Rhein. Exklusive Führung von Dr. Georg Becker
auf dem Forschungsschiff der Uni Köln. 3,00€ p.P. Führung (16:00 Uhr)
wird für Mitglieder aus der Gruppenkasse bezahlt. Höchstteilnehmerzahl
16 Personen. Treffpunkt am Anlager, Hst Linie 16 Bayenthalgürtel
Info und Anmeldung Uta Wischeropp 0221-682277
Mi 26.07. 11:00 Uhr-mit Gisela und Heinz-Spaziergang rund um die Groov-von
Zündorf nach Porz- mit Schlusseinkehr
Treffpunkt Zündorf Endhaltestelle Linie 7
Mi 02.08. 18:45 Uhr -Wer ist um diese Zeit denn noch wach?
Abendführung im Kölner Zoo. p.P. 10,00 €, Führung (19:00 Uhr) wird für
Mitglieder aus der Gruppenkasse bezahlt
Höchstteilnehmerzahl 20 Personen
Info und Anmeldung bei Uta Wischeropp 0221-682277
So 06.08. 10:00 Uhr Wanderung ab Haus Hardt (siehe Seite 17)
Mi 09.08. 15:00 Uhr -aus Tradition- Minigolf am Waldbad in Köln-Dünnwald
Mi 16.08. 14:00 Uhr Spaziergang durch die blühende Wahner Heide(ca.6-7 km)
Treffpunkt Schmitze-Bud, Weiterfahrt in Pkws
Info und Anmeldung Hermann Figiel 02205-83969
Mi 23.08. 19:30 Uhr-Filmvorführung-
Die Entwicklung der Eisenbahn im Moseltal seit 1879
Streckenporträt der Moselstrecke zwischen Trier und Koblenz
Mi 30.08. 13:30 Uhr Spaziergang mit Luise. Treffpunkt vor dem Altenberger Dom
Schlusseinkehr bei den Tanzenden Fontänen
So 03.09. Wanderung ab Haus Hardt (siehe Seite 17)
Mi 06.09. 14:00 Uhr 2000 Jahr Vringsveedel - Spaziergang mit Werner
Treffpunkt Severinstr./Spielmannsgasse, Hst 3 und 4
Mi 13.09. 19:30 Uhr Ein bunter Strauss mit Tönen wird uns überreicht von
Mitgliedern des Landesorchesters und Musikanten der Remscheider
NaturFreunde unter der bewährten Leitung von Arthur Both

23. bis 30.09.2017 Wanderstudienwoche Westerzgebirge

Im Arbeitskreis am 31.01.2017 wurde Folgendes besprochen:
Bei Gruppenfahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln wird die günstigste Variante gewählt. Die anfallenden
Fahrtkosten werden auf alle Teilnehmer ohne Fahrkarte zu gleichen Teilen verrechnet, das gilt auch für
Mitfahrer bei einem Aktiv60Ticket.

Vorschau:

Mittwoch 11.10. 19:30 Uhr „Da tropft was“-Experimentalvortrag mit Dr. Gerhard Heywang
Sonntag 29.10. 10:00 Uhr 60. Literarisches Frühstück



Sicher online zahlen ist einfach.



paydirekt

Wenn Sie mit paydirekt,
dem neuen Service Ihrer
Sparkasse, direkt mit Ihrem
Girokonto bezahlen können.
Und dem guten Gefühl,
dass Ihre Daten in sicheren
Händen sind. Ein Bezahl-
verfahren made in Germany.

Einfach im Online-Banking
registrieren.
[sparkasse-koelnbonn.de/
paydirekt](https://sparkasse-koelnbonn.de/paydirekt)

Wenn's um Geld geht



**Sparkasse
KölnBonn**

Info zum Walderlebnistag 2017

Naturfreundehaus Köln-Kalk

in Kooperation mit der Naturfreundejugend NRW

Der Walderlebnistag als Angebot für Kindergruppen aus Schulen oder Kindergärten wurde in Köln bereits in den 90er Jahren von Naturfreund*innen begonnen.

Für das Jahr 2017 haben sich neue Waldbegleiterinnen dazu gefunden, so dass nun fünf statt bisher zwei Waldbegleiterinnen die Wald-Vormittage anbieten.

Das Angebot richtet sich vorwiegend an Grundschulklassen der Städte Köln, Bergisch Gladbach und Rösrath, und findet im Königsforst oder in Rösrath-Hoffnungsthal statt.

Kinder können hier spielerisch Wald und Natur entdecken. Bei Stadtkindern ist es heute überwiegend so, dass viele Wald nicht mehr kennen, und dann auch nicht die Insektenwelt des Waldes, das Bauen von Hütten mit Holz, das Spielen am Bach.

Mit Ideen aus den Materialien der Naturfreunde („Umwelt-detektive“) oder mit Cornell („Mit Kindern die Natur entdecken“) werden hier an einem Vormittag von 3 Stunden erste kleine Erlebnisse ermöglicht. Es geht weniger um Wissen als um entdecken, erleben und Spiel.

Die Waldbegleiterinnen hier in Köln haben selber viele Jahre Berufserfahrung in sozialen Bereichen und/oder mit Natur.

Für 2017 werden hier in Köln von den Naturfreund*innen mehr als 100 Wald- oder Wassererlebnistage angeboten. Die ersten 40 Klassen haben bereits bis heute – Februar 2017 – für März bis Oktober 2017 einen Waldtag gebucht, so dass 800 Kinder den Wald erkunden können. Dieses umfangreiche Angebot ist allein ehrenamtlich nicht zu leisten, so dass die Waldbegleiterinnen eine Vergütung im Ehrenamt als Übungsleiterin erhalten und die Kinder einen Kostenbeitrag zahlen.

Alle Infos zum Walderlebnistag finden sich hier:

<http://www.naturfreundehaus-kalk.de/walderlebnistag/>

Naturfreundehaus Kalk e.V. in Kooperation mit der Naturfreundejugend Schwerte, Kapellenstr. 9a, 51103 Köln-Kalk



Flyer siehe Webseiten

Bezirksgruppe Kalk: ein Rückblick

Am 27. August 2016 fand im Naturfreundehaus in Kalk das Sommerfest der Bezirksgruppe Kalk statt – mit von Vielem für alle Sinne: mitgebrachte Speisen (Prädikat: kulinarisch wertvoll); Kinderprogramm, wetterangemessen mit viel Wasser und Spielgegenständen; verstreut über den Nachmittag Live-musik: Blue Flower mit nachdenklich - kritischen Liedern gegen Krieg und Unterdrückung - mit Mitsingeffekt.

Manuel Sánchez Riera, während dessen virtuos gespielten klassischen spanischen Gitarrenstücken man die sprichwörtliche Stecknadel hätte fallen hören können.



Vier Musiker der Band „Buntes Herz“ färbten die Herzen der Zuhörenden mit ihrem Oriental Rock bunt. Herzerfrischend, wie die aus Afghanistan, Syrien und Deutschland stammenden jungen Musiker von der Hoffnung auf Frieden, von Freundschaft und Liebe sangen und spielten.

Zwei Freund_innen der Internationalen Initiative „Freiheit für Abdullah Öcalan – Frieden in Kurdistan“ eröffneten während des Festes die

Ausstellung „Back to Rojava – Bilder des kurdischen Aufbruchs in Syrien“ mit Bildern des engagierten Fotografen Mark Mühlhaus/Frankfurt.

Das Sommerfest bot viel Raum und Zeit zum Kennenlernen und für Gespräche. Den Tag über besuchten etwa 120 Menschen das Fest, viele davon fanden zum ersten Mal den Weg zu uns und erfreuten sich auch am Garten - „eine kleine Oase, die man hier in Kalk nicht erwartet“ fand eine Besucherin.

Die Ausstellung „*Back to Rojava*“ war nach dem Sommerfest eine Woche lang im Kalker Haus zu sehen, wurde danach im Allerweltshaus in Ehrenfeld gezeigt, bevor sie zurückkam nach Kalk ins *Cafe hopla*. „*Kein Mensch ist illegal*“ unterstützte uns bei der Ausstellung, die im Programm des Photoszene Festival 2016 stattfand.



>>>

Begleitend zur Ausstellung fanden im Haus zwei Veranstaltungen statt: Am 2. September konnten die ca. 40 Besucher_innen viel lernen über die Geschichte des Kampfes der Kurd_innen um Freiheit und ein menschenwürdiges Leben und über die Grundlagen des Demokratischer Konföderalismus, den die Menschen in Rojava jenseits ethnischer oder religiöser Zugehörigkeit unter Bürgerkriegsbedingungen versuchen aufzubauen.

Am 9. September berichteten zwei Teilnehmerinnen einer Delegationsreise nach Nordsyrien den 30 Anwesenden, wie das demokratische Experiment dort ganz praktisch aussieht.

Zum Abschluss der Ausstellung wurden die Ausdrucke der Ausstellungsfotos im „hopla“ vom Schauspieler Thomas Krutmann als „Auktionator“ versteigert. Fast alle Bilder fanden Abnehmer_innen und wir konnten mit dem Erlös unsere Unkosten decken und 600 Euro an medico international und ein Frauenprojekt in Rojava spenden.

Im Herbst gönnten wir uns zwei Bildungsveranstaltungen der etwas anderen Art: Am 18. November brachten uns zwei Genossen anlässlich des Literaturnobelpreises für Bob Dylan anhand von Songs und Videos das Werk des großen Poeten näher. Am 6. Dezember setzten wir die kleine Tradition von religionskritischen Nikolausabenden im Haus an der Kapellenstraße fort: Michael Ramminger vom Institut für Theologie und Politik in Münster und Aktivist der Interventionistischen Linken (IL) erläuterte die kapitalismuskritischen Äußerungen des neuen Papstes und wie man das, was gerade in der katholischen Kirche passiert, einordnen kann. Beide Veranstaltungen waren gut besucht.

Joachim Römer für die Bezirksgruppe Kalk

p.s.: medico international unterstützt den Wiederaufbau eines funktionierenden Gesundheitssystems in Kobanê und versorgt die jesidischen Flüchtlinge in Cizrê.

Spendenkonto: Spendenstichwort: Rojava · medico international ·
IBAN: DE21 5005 0201 0000 0018 00 · BIC: HELADEF1822 · Frankfurter Sparkasse



KEIN  **VEEDEL FÜR RASSISMUS**

Bericht zur Herbstwanderwoche Holsteinische Schweiz 2016



Es hat sich schon zur Tradition herausgebildet, dass die Kölner NaturFreunde gemeinsam mit Teilnehmern der VHS Bergisch Gladbach im Herbst eine Buswanderung unternehmen. In diesem Jahr waren es 47 Personen, die am 8. Oktober der Holst.

Schweiz entgegen fuhren - von mittelalt bis knusprig alt, die 90 überschritten. Unser Bus, der uns die ganze Woche zur Verfügung stand, hatte uns in wohldosierten Intervallen, die menschlichen Bedürfnisse berücksichtigend, an unsere Ziele gebracht.



Mittagsrast war im NaturFreundeHaus Hannover, wo wir uns umschaun konnten und anschließend mit einem guten Büfett verwöhnt wurden. Von dort ging es weiter über Lübeck nach Bad Malente zu einem schön gelegenen Wanderhotel am Dieksee-park. Dort waren wir eine Woche zu Gast --- und mit einem Abschlussabend ließen wir die Wanderwoche ausklingen.



In harmonischer Gemeinschaft haben vor allem ältere Teilnehmer ihre Wanderfähigkeit, unterstützt durch die flexible Busbenutzung, austesten können. Wenn uns das Wetter auch nicht übermäßig ins Herz geschlossen hatte, ließen wir uns nicht unterkriegen, denn wir hatten doch erhebliches Glück gehabt. Vorausgesetzt war für die ganze Woche eine Schlechtwetterfront über Schleswig-Holstein. Man muss sagen, es war eine schöne Woche.

Walter Schwarz, Januar 2017



(der ausführliche und lange Bericht fand hier leider keinen Platz mehr und ist auf unserer Homepage nachlesbar!

Aktivitäten an Haus Hardt



Hauskontakt:

Telefon 02204/3007541
eMail info@haushardt.de
www.haushardt.de

In Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Bergisch Gladbach bieten wir **öffentliche Wanderungen** unter sachkundiger Führung für jedermann zu natur- und heimatkundlichen Themen an.

Termin: Jeder 1. Sonntag im Monat (außer Dezember)

Wir empfehlen festes Schuhwerk.

Die Gastronomie des Hauses kann vor der Wanderung (Frühstücksbüffet ab 9 Uhr) und danach genutzt werden.

10:00 Uhr ab Haus Hardt, Dauer 2 bis 3 Stunden

- | | |
|---------------------|---|
| 2. April | Schlosswanderung nach Bensberg , Dauer ca. 3 Stunden
Wanderführer: Hermann Figiel |
| 7. Mai | Wanderung nach Herrenstrunden , Dauer ca. 3 Std.
Wanderführer: Hermann Figiel |
| 4. Juni | Pfingstwanderung , Dauer ca. 3 Stunden
Wanderführer: Werner Frangenheim |
| 2. Juli | Wanderung zum Schloss Lerbach , Dauer ca. 3 Stunden
Wanderführer: Herbert Kreisfeld |
| 6. August | Sommerspaziergang in der Hardt , Dauer 2 ½ - 3 Std.
Wanderführer: Herbert Kreisfeld |
| 3. September | Wanderung nach Halfen-Dombach , Dauer ca. 3 Stunden
Wanderführer: Herbert Kreisfeld |



NaturFreunde Haus Mitte

50672 Köln • Franz-Hitze-Straße 8 (nähe West-Bhf) •

Michael Scheffer • Tel. 0163/7921907

eMail: Nfh-Mitte@naturfreunde-koeln.de

Unser Haus in der Stadtmitte ist ein sehr gefragtes Haus! Es wird von vielen Gruppen gern genutzt. Mit Vorrecht sind natürlich auch regelmäßige Termine für NaturFreunde reserviert.

Die NaturFreunde wollen das Haus dauerhaft erhalten und einen längeren Pachtvertrag abschließen. Das dauert aber noch und solange liegt die Zukunftsplanung auf Eis und beschränkt sich auf die heutige Nutzung.



Programm Senioren-Kreis im Naturfreundehaus Mitte

Treffen: an den nachstehenden Terminen.

Achtung veränderte Zeiten unserer Treffen!

Normal immer Freitag um 15:00 Uhr

Hausanschrift: 50672 Köln Franz-Hitze-Str. 8 (nähe West-Bhf)

- Fr 07.04. Wir spielen Bingo mit Lore
- Fr 21.04. Karten, Würfeln, Brett und Co. Spiele
- Fr 05.05. Stadt-Land-Fluß. Wer kenn sich in der Welt aus?
- Fr 19.05. Wir begrüßen den Mai mit fröhlichen Liedern
- Fr 02.06. Das Himmerich Vermächtnis in Wort & Bild mit Hans Peter Schmitz
- Fr 16.06. Quiz mit Lore
- Fr 07.07. Mir fahre mit dem Böttche no Rudekirchen.
Treffen um 14:00 Uhr am Anleger Köln Hbf./ Hohenzollernbrücke -
Rheinufer (bitte bei Heinz anmelden!)
- Fr 21.07. Aktuelles aus der Zeitung mit Annemie
- Fr 04.08. Programmbesprechung für II 2017 und was gibt es neues im Verein?
- Fr 18.08. Wanderung nach Efferen. Tr. 16:00 Uhr Haltestelle Klettenberg Park
- Fr 01.09. Bilder aus dem „HPS-Filmstudio Hand“ Köln - Mosel - Straßburg -
Köln 2016
- Fr 15.09. Singen macht Laune, Der Herbst ist gekommen



Wanderungen Gruppe Kalk

Wanderungen BG Kalk - Frühjahr/Sommer 2017

30. April 2017

Windecker Ländchen

Treffpunkt Bhf Deutz Kundencenter um 9:45 Uhr

21. Mai 2017

Limeswanderweg - Rheinbrohl - Malberg

Treffpunkt Bhf Deutz Kundencenter um 8:45 Uhr

16. Juli 2017

Obermaubach – Rureifel

Treffpunkt Bhf Deutz Kundencenter um 9:15 Uhr

13. August 2017

Römerkanalweg Kall-Nettersheim

Treffpunkt Bhf Deutz Kundencenter um 9:00 Uhr

24. September 2017

Rheinhöhenweg Rolandseck – Remagen

Treffpunkt Bhf-Deutz Kundencenter um 9:30 Uhr

Bitte telefonische Anmeldung bis jeweils zum Vorabend der
Wanderung bei Hildegard: 0221/8305530



Alle Programmhefte seit 2004 (und auch Ältere, sofern ich sie in die Finger bekomme) sind auf unseren Webseiten als Faksimile zu finden. Darin alle Texte durchsuchbar und Bilder zu entnehmen!

Offene Treffen der Bezirksgruppe Kalk an jedem

**1. Mittwoch im Monat jeweils ab 19:30 Uhr im Naturfreunde-
haus Köln-Kalk, Kapellenstraße 9a, 51103 Kalk (im kleinen
Raum neben dem Saal)**

Töpfer-Gruppe

Treffen jeweils 14-tägig donnerstags um 19 Uhr (erfragen!)
im NF-Haus Höhenhaus, Honschaftsstraße 330

Marita Steden, Glockenblumenweg 84,
51067 Köln, Telefon 0221-636412

Sportgruppe

Wie immer treffen wir uns in den Sommermonaten **ab April** zum Laufen, Walking oder Nordik-Walking donnerstags um 19 Uhr (im April auch noch etwas früher) auf dem Parkplatz an der Brüderstrasse im Frankenforst. Der Parkplatz liegt ca. 150 m hinter der Einfahrt zur Bundesanstalt für Strassenwesen. Die Walker sind eine gute Stunde unterwegs, meist 5-7km. Jeder der Lust auf Bewegung und Training hat, ist herzlich eingeladen bei uns mitzumachen. Ob Jung oder Alt, wir bieten für jeden das richtige Fitnessprogramm aus Bewegung und Spaß. Bringt auch Freunde und Bekannte mit. Übungsleiter **Werner** Frangenheim, Telefon 0221-3606572
E-Mail: w.frangenheim@netcologne.de



Broschüre und DVD zum Thema Himmerich

Bestellung bei H.P. Schmitz, Tel. 02201 - 53355

Wanderprogramm der OG Köln

Ansprechpartnerinnen: Birgit 0221/696507 – Brigitte 0221/736633 – Gisela 0221/875034

Info: am Treffpunkt spätestens 10 Minuten vor Abfahrt bzw. vorherige Zusage



So 02.04. Brohl-Alter Steinbruch (Rutschgefahr)-Namedy 13 km R, F: Gisela.

A: Bf Deutz RB26 8:50

So 23.04. Overath–Naafbachtal–Overath 12km R, F: Brigitte.

A: Bf Deutz RB25 10:26

So 07.05. Loope-Schalken–Loope 15 km, R, F: Brigitte.

A: Bf Deutz RB25 10:26

So 28.05. Bad Honnef-Rodderberg-Rolandseck 13 km R, F: Birgit.

A: Bf Deutz 9:41

So 11.06. Fahrt ins Blaue, A: Bf Deutz 10:30

So 18.06. Margaretenhöhe - Tretschbachtal - Annatal - Rhöndorf 13 km R, F: Gisela.

A: Bf Deutz 10:04

So 25.06. Kreuzweingarten-Wachendorf-Bad Münstereifel 17 km R, F: Birgit. A: Bf Deutz 9:15

So 23.07. Fahrt ins Blaue, A: Bf Deutz 10:30

So 30.07. Von Spich in die Wahner Heide 10/12 km R, F: Birgit. A: Bf Deutz 9:43

So 06.08. Odenthal-Diepeschrather Mühle-Thielenbruch 14 km R, F: Gisela.

A: Bf Deutz S11 9:20, Bergisch Gladbach 9:43

So 27.08. Fahrt ins Blaue, A: Bf Deutz 10:30

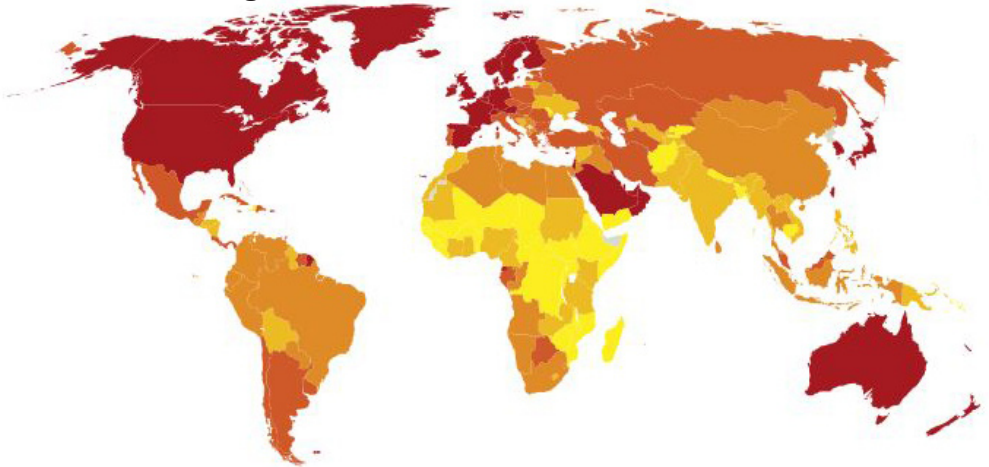
So 03.09. Hoffnungsthal–Lüderich–Hoffnungsthal 16 km R, F: Brigitte.

A: Bf Deutz RB25 10:26

So 10.09. Olef-Klostersteinfeld-Urft 15 km R, F: Birgit. A: Bf Deutz 9:15

A=Abfahrt, E=Einkehr (bitte immer auch etwas R.-Verpflegung mitbringen), R=nur
Rucksackverpflegung (keine Einkehr), F=Führung

Ungleichheit der Welt - Einkommen



Euro € (2015)

564 - 4th 4th - 9th 9th - 16th 16th - 27th 27th - 136th

Personalien

Neumitgliedschaften in Köln:

Melanie Langner, Christine Wehr-Müller, Michael Scheffer

Besondere Geburtstage in diesem Halbjahr:

Herzlichen Glückwunsch!

60 Jahre: Rosemarie Haas-Portugall

70 Jahre: Margret Busbach, Viktor Matz

75 Jahre: Helga Betz

80 Jahre: Ursula Blasberg, Anne Ratzki, Gisela Stark

85 Jahre: Rudi Berrenrath

91 Jahre: Käthe Corona

Jubiläen:

40 Jahre: Bernd Fritz, Anne Ratzki, Armin Ratzki

50 Jahre: Josef Anschau, Käthe Anschau

55 Jahre: Carola Beyer, Willi Beyer, Karl Wiegand

60 Jahre: Gerda Kierdorf

70 Jahre: Ernst Rauch

Wir trauern um unsere verstorbenen Mitglieder

Karin Menke

Unsere Beiträge seit 2011:

E - Einzelmitglieder:

55 Eur

F - Familienmitglieder (E+F zusammen +Kinder):

102 Euro

K/J - Kinder/Jugendliche (allein):

16 Euro

Kinder, deren Eltern Mitglied der NaturFreunde sind, sind beitragsfrei!

(bitte die Beschlüsse der JHV 2017 beachten!)





NaturFreunde Deutschlands

Verband für Umweltschutz, sanften Tourismus,
Sport und Kultur, Ortsgruppe Köln e.V.

Unter Anerkennung der Vereinssatzung (siehe
Homepage) erkläre ich hiermit meinen Beitritt.

Aufnahmeschein

NaturFreunde Köln e.V. – c/o Buschfeldstraße 43 – 51067 Köln – z.Hd. Jürgen Schramm

Name

Vorname

Jugendliche unter 18 Jahren können nur mit Unterschrift der Erziehungsberechtigten zur Anmeldung angenommen werden.

Geb.-Datum

Geb.-Ort

Wohnort

Straße

Beruf

eMail

Waren Sie früher Mitglied der *NaturFreunde* oder
eines anderen Wandervereins?

ja nein

Wo?

von

bis

**Aufnahme in
Bezirksgruppe:**
Köln-Mitte
Köln-Höhenhaus
Köln-Kalk

Ich interessiere mich besonders für

Wandern/Radtouristik	Bergsteigen/Kanu-/ Wintersport	Reisen	Musik/Volkstanz
Fotografie/PC-Internet	Basteln, Töpfern, Werken	Natur- u.Heimatkunde	Umweltschutz
Kulturelle Arbeit	Politische Arbeit	Vorträge/Diskussionen	Jugend-/Kindergruppe

Ich bin mit der Beitragskassierung im Bankeinzugsverfahren einverstanden.

Ort, Datum

Unterschrift

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Einzugsermächtigung SEPA-Lastschrift

Ich ermächtige die *NaturFreunde Köln e.V.*, meinen Beitrag bis auf Widerruf, jeweils bei Fälligkeit, zu Lasten meines
Kontos im Lastschriftverfahren, Gläubigeridentifikationsnummer *DE26ZZZ00001308710*, einzuziehen.

Bank: BfS, IBAN DE17370205000001274600 • BIC BFSWDE33XXX

Bank (Name und BIC): _____

IBAN: _____

Ort, Datum: _____

Mitglieds-Nr.: _____

Unterschrift

Das Himmerich- Vermächtnis



**Erinnerung an ein allzu kurzes
soziales Gemeinschaftswerk der
Kölner Naturfreunde**



2. erweiterte Auflage 2017

